

Erfolgreiche Eröffnung des Mönchsweges in Oldenburg i. H.



Bischöfin Bärbel Wartenberg-Potter und Ministerpräsident Peter Harry Carstensen

Dem wechselhaften Wetter zum Trotz war es ein rundum gelungener Tag: Über 500 Besucher feierten in der St. Johanniskirche den Eröffnungsgottesdienst, mehrere Tausend besuchten den Buden-Bummel auf dem Marktplatz und über 400 Zuhörer genossen das abendliche Gospel-Konzert...

Mehr Bilder, Infos und Impressionen vom 12. Mai in Oldenburg auf Seite 2!

Pilgerwanderung auf dem Mönchsweg vom 12. – 25. August 2007

Nicht mit dem Rad, sondern per pedes: KircheAktiv - ein Projekt der Kirchengemeinden Hamberge, Zarpen und Klein Wesenberg aus dem Kreis Stormarn - lädt zu einer Pilgerwanderung auf dem Mönchsweg ein. Dabei kann jeder wählen, ob er die gesamte Strecke von Glückstadt bis Puttgarden oder nur einzelne Etappen mitgehen möchte. Auch Tages-Pilger sind willkommen. Begleitfahrzeuge bringen das Gepäck ins jeweilige Etappenziel, so dass die Pilger nur einen leichten Wanderrucksack mit sich führen müssen. Übernachtet wird in Gemeindehäusern.

Teilnehmen können Wanderer jeden Alters. Es wird im mäßigen Wanderschnitt mit regelmäßigen Pausen gegangen. Wichtigster Bestandteil der Pilgerwanderung ist den Veranstaltern das gemeinsame Erlebnis (gemeinsame Mahlzeiten, gemeinsames Schweigen, gemeinsames Meditieren).

Für weitere Informationen:

- > Klaus-Rainer Martin: T. 04533 / 4696
E-Mail: klaus-rainer.martin@gmx.net
- > Kirchenbüro Klein Wesenberg/Hamberge: T. 04533 / 1416
- > Kirchenbüro Zarpen: T. 04533 / 8384

Etappe	Datum	von	über	nach	Km (gerundet)
1	So. 12.08.2007	Glückstadt	Krempe	Beidenfleth	23
2	Mo. 13.08.2007	Beidenfleth	Itzehoe	Breitenberg	30
3	Di. 14.08.2007	Breitenberg	Kellinghusen	Weddelbrook	31
4	Mi. 15.08.2007	Weddelbrook	Bad Bramstedt	Großenaspe	15
5	Do. 16.08.2007	Großenaspe	Klint	Bad Segeberg	32
6	Fr. 17.08.2007	Bad Segeberg	Daldorf	Bornhöved	24
7	Sa. 18.08.2007	Bornhöved	Stocksee	Bosau	21
8	So. 19.08.2007	Bosau	Plön	Malente	22
9	Mo. 20.08.2007	Malente	Neukirchen b. Malente	Eutin	23
10	Di. 21.08.2007	Eutin	Gömnitz	Neustadt	21
11	Mi. 22.08.2007	Neustadt	Grömitz	Cismar	24
12	Do. 23.08.2007	Cismar	Oldenburg	Neukirchen	29
13	Fr. 24.08.2007	Neukirchen	Heiligenhafen	Großenbrode	16
14	Sa. 25.08.2007	Großenbrode	Burg/Fehmarn	Puttgarden/Fehmarn	29
					340

Kirchen des Mönchsweges

Basilika Altenkrempe



Beeindruckend und mächtig steht die aus Backstein errichtete Gewölbekirche inmitten einer ländlichen Idylle. Genaue Bauzeiten sind nicht überliefert, aber der

Baubeginn Anfang des 13. Jahrhunderts im Zuge der Missionierung Wagriens ist wahrscheinlich. Man vermutet, dass die Basilika für Größeres vorgesehen war, doch bereits 1244 gab man die umliegende Missionssiedlung zu Gunsten des handelsmäßig günstiger gelegenen heutigen Neustadt auf.

Von großen baulichen Veränderungen blieb die Kirche verschont und imponiert so mit ihrer ursprünglichen Schönheit. Besonders sehenswert ist die aus dem 13. Jahrhundert stammende schüsselartige Bronzetaufe mit 14 vergoldeten Reliefs.

Klosterkirche Cismar



Die für Lübecker Benediktiner-Mönche im 13. Jahrhundert errichtete Anlage entstand als Ort einer „Strafver-

setzung“. Zu sehr hatten sich die Mönche an die Nähe der Zisterziensernonnen gewöhnt...

Die heilige Johannes-Quelle und eine Blut-Christi-Reliquie lockten über drei Jahrhunderte zahlreiche Pilger zu dem Kloster, das im Zuge der Reformation aufgelöst wurde. Trotz langer Zeiten des Verfalls erstrahlen heute die dunkelroten Backsteingemäuer nach umfangreicher Restauration in ihrer alten Schönheit. Unbedingt sehenswert ist der Reliquienschreinaltar (1310) mit kostbaren Schnitzarbeiten.

Neben dem Chor der gotischen Klosterkirche ist auch der alte Speisesaal der Mönche, das so genannte Refektorium, erhalten. Hier befindet sich heute ein Cafe als besonderer Ort der Einkehr.



Eine Eröffnungsfeier zwischen Kirmes und Stille im Gebet



Bürgervorsteher Helmut Schwarze, Landrat Reinhard Sager, Propst Otto-Uwe Kramer, Alt-Erzbischof Dr. Ludwig Averkamp, Ministerpräsident Peter Harry Carstensen, Bischöfin Bärbel Wartenberg-Potter, Bürgermeister Andreas Bigott, Harriet Heise

Im Anschluss an den Eröffnungsgottesdienst in der voll belegten St. Johanniskirche startete der Buden-Bummel auf dem Marktplatz mit mehreren tausend Besuchern. Die Moderatorin Harriet Heise vom Norddeutschen Rundfunk führte durch das bunt gemischte und lebendige Bühnenprogramm: zahlreiche musikalische Attraktionen, Show-Einlagen und Interviews.

Für kurze Zeit ließ Petrus die Sonne scheinen, nämlich exakt zur offiziellen Eröffnung des Mönchsweges: Auf dem mit Besuchern dicht gefüllten Marktplatz enthüllten Bischöfin Bärbel Wartenberg-Potter und Alt-Erzbischof Dr. Ludwig Averkamp gemeinsam mit Ministerpräsident Peter Harry Carstensen und Landrat Reinhard Sager den ersten Wegweiser des beschilderten Radfernweges von Glückstadt bis Puttgarden. Mit Gas gefüllte Ballons stiegen in den Himmel, der die Veranstaltung anschließend mit so viel Regen segnete, dass das abendliche Gospel-Konzert in die Kirche verlegt werden musste. Dennoch jubelten mehr als 400 Zuhörer über die mitreißenden und bewegenden Klänge des Lüneburger Gospelchors.



Impressionen von Marktplatz, Bühnenleben und Attraktionen



Gospelchor friends 4 ever KJ



Gospelchor Lüneburg in der St. Johanniskirche



Viel Spaß für „Groß und Klein“



Slawen im Jahre 2007...



Das älteste Fahrrad wurde prämiert



Einrad-Künstler



„Mönche“ aus dem Holsteiner Auenland und dem Wildpark Eeckholt



Fleißige Helfer und Akteure: Die Pfadfinder aus Grube

**Infotelefon Mönchsweg:
0180 / 543 0 345 (0,14 € / Min.)**



Jongliergruppe des MTV Lübeck